



Der Stoober PLUTZER

Die Zeitung der Marktgemeinde Stoober



Weihnachtstheater der Volksschulkinder

Unsere ältesten
Mitbürgerinnen
und Mitbürger



Seite 3



Aus dem
Stoober
Gemeinderat



Seiten 4 & 5



Das Stoober Biri
Projekt geht in die
nächste Phase



Seiten 6 & 7





Liebe
Stooberrinnen!
Liebe
Stooberr!

Das Jahr 2018 geht in wenigen Tagen zu Ende. Für viele von uns ist jetzt die Zeit, um Rückschau zu halten und die positiven und negativen Ereignisse der vergangenen Monate zu betrachten.

Zu Weihnachten steht die Zeit ein wenig still. Wir haben Muße für andere Gedanken. Dies ist die Zeit der Besinnung, aber auch die Zeit, um einen Ausblick auf das neue Jahr zu wagen.

Ich möchte auch den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, die Markt-gemeinde Stoob lebenswert zu gestalten. Mein Dank gilt besonders den Stooberrinnen und Stooberrn, die sich auf karitativem, sportlichem und kulturellem Gebiet in Kirchen, Vereinen, Verbänden und Institutionen beruflich oder ehrenamtlich engagiert haben.

Das Jahr 2019 wird neue Herausforderungen mit sich bringen. Stellen wir uns diesen Herausforderungen! Lassen Sie uns auch weiterhin gemeinsam das Geschaffene erhalten, neue Dinge angehen und geplante Ziele und Vorhaben umsetzen.

Ein besonderes Anliegen ist mir, zu Weihnachten und zum Jahreswechsel auch allen unseren kranken und sich einsam fühlenden Mitmenschen meine Grüße zu übermitteln. Ich denke auch an die Familien, die im abgelaufenen Jahr den Verlust eines lieben Menschen beklagen mussten. Ihnen wünsche ich, dass sie neue Hoffnung schöpfen und mit Zuversicht in das kommende Jahr gehen können. In diesem Sinne, Ihnen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2019 mit viel Erfolg, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Euer Bürgermeister Bruno Stutzenstein

Schneeräumung

Gesetzliche Anrainerverpflichtungen gemäß der Straßenverkehrsordnung:

* Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten müssen Gehsteige und Gehwege entlang der Liegenschaft in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen (Laub, etc.) säubern und bei Schnee und Glatteis bestreuen.

* Ist ein Gehsteig bzw. Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen.

* Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern an der Straße gelegener Gebäude sind zu entfernen.

* Das Ablagern von Schnee aus Häusern und Privatgrundstücken auf der öffentliche Straße ist verboten.

* Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer / Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Marktgemeinde Stoob ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Orts- / Gemeindegebiet möglich ist.

Der Bürgermeister

Bürgermeister Bruno Stutzenstein und Vizebürgermeister Markus Schrödl sowie die Mitglieder des Gemeinderates wünschen allen Stooberrinnen und Stooberrn ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019!



Unsere ältesten Mitbürgerinnen und Mitbürger

99. Geburtstag

Karoline Gnadlinger,
Wiesengasse 11/2,
15.2.1920

98. Geburtstag

Josefine Hausner,
Am Anger 6, 8.3.1921

97. Geburtstag

Theresia Schrödl,
Ponhut 18, 3.2.1922

Gisela Fasching,
Ponhut 8, 13.3.1922

96. Geburtstag

Michael Gnadlinger,
Hauptstraße 117,
10.3.1923

95. Geburtstag

Susanna Felber,
Hauptstraße 30,
19.2.1924

Josef Hausner,
Am Anger 6, 18.6.1924

Karl Wohlmuth, Haupt-
straße 61, 20.9.1924

94. Geburtstag

Anna Maria Trummer,
Neugasse 11, 14.8.1925

93. Geburtstag

Ernest Wukowitsch,
Waldgasse 4, 3.2.1926

Richard Radostics, Haupt-
straße 60, 13.3.1926

Gertrude Suppinger,
Ponhut 26, 15.5.1926

Hermine Seidl, Haupt-
straße 95, 26.12.1926

92. Geburtstag

Emilie Graf, Hauptstraße
31, 30.9.1927

91. Geburtstag

Susanna Gnadlinger,
Hauptstraße 117, 5.1.1928

Rosa Kallinger,
Kirchengasse 62, 10, 4.1928

90. Geburtstag

Anna Binder,
Fabrikstraße 13/1, 5.1.1929

Alfred Pinter,
Hauptstraße 13a, 8.2.1929

Anna Lebinger,
Schulgasse 3, 15.4.1929

Anna Csapot,
Kirchengasse 36/1, 9.6.1929

Erna Larnhof,
Blumengasse 12, 15.10.1929

Ernst Schrödl,
Neugasse 18, 24.10.1929

Bildrätsel

Was glauben Sie, wo in StooB befinden sich diese Betonplatten und wozu sollen sie gut sein?



Christbaumentsorgung

Nach den Weihnachtsfeiertagen können Sie Ihren Christbaum gratis bei der Grünschnittdeponie (neben der Altsammelstelle) entsorgen. Die Christbaum-Abholaktion durch den Verschönerungsverein und den ARBÖ ist am Samstag, 12. Jänner 2019, ab 9 Uhr. Bitte bei der Gemeinde anmelden und den Weihnachtsbaum raus vors Haus legen.

Blutspenden in StooB

24. Feber 2019 / Feuerwehrhaus
9:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Digitaler Dorfplatz

Ein WLAN Hotspot wurde vor kurzem am Hauptplatz errichtet und steht der Bevölkerung frei zur Verfügung.



Aus dem Stoober Gemeinderat,

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2019 wurde im Gemeinderat beraten und beschlossen. Die Summen im ordentlichen Haushalt betragen für Einnahmen sowie Ausgaben 3.128.400€. Schwerpunkte im ordentlichen Haushalt sind die Errichtung eines Funcourts für die Tagesbetreuung in der Volksschule, die Neugestaltung des Pausenhofes in der Neuen Mittelschule, die Fertigstellung des Umbaus des Tennisplatzgebäudes, Straßenbauprojekte sowie der Umbau des Kreuzungsbereiches Güterweg Unterfrauenhaid – Kirchengasse.

Für 2019 sind im außerordentlichen Haushalt 60.000€ für Straßenbauprojekte vorgesehen.

Im Zuge des obigen Beschlusses wurde auch der Mittelfristige Finanzplan der Marktgemeinde Stooß für die Jahre 2020 bis 2023 aufgrund von historischen Werten und Prognosewerten ermittelt und beschlossen.

Im Jahr 2019 wird der Satz für die Kanalbenutzungsgebühr indexangepasst und somit von 0,92€ pro m² Berechnungsfläche um 2 Cent auf 0,94€ pro m² Berechnungsfläche erhöht. Die Indexerhöhung wird einer zweckgebundenen Kanalerneuerungsrücklage zugeführt. Im Kindergarten bleibt der Elternbeitrag gleich. Somit gibt es in Stooß weiterhin den Gratiskindergarten, da diese Beiträge vom Land Burgenland refundiert werden. Der Beitrag für das Mittagessen bleibt mit 2,20€ gleich. Der Beitrag für Jause und Getränke mit 10€ pro Monat bleibt ebenfalls gleich.

Der Elternbeitrag für die Tagesbetreuung in der Volksschule bzw.

Neuen Mittelschule wird von 3€/Tag auf 3,50€/Tag erhöht. Der Essensbeitrag bleibt mit 2,50€ gleich.

Die Leichenhallengebühr bleibt mit 85€/Tag gleich. Es werden maximal 2 Tage mit 170€ vorgeschrieben. Die Grabstellengebühr für eine Aschengrabstelle wird mit 400€ für 10 Jahre festgesetzt.

Der Babygutschein für 2019 beträgt 200€. Zusätzlich erhalten

in Stooß angeboten.

Der Gemeinderat beschließt eine Verkaufsoptionsvereinbarung mit dem Land Burgenland für das Grundstück 5223, in der Ried „Weite Wiesen“.

Die ersten beiden Gemeindebauplätze in der Gartensiedlung werden an Christian Toth und Julia Landauer, 7344 Stooß bzw. Mag. (FH) Oliver und Claudia Wittmann, 7344 Stooß vergeben.



Mit oder ohne Regenbogen, die Gebühr für die Leichenhalle bleibt gleich. (Foto Max Köppel)

alle Neugeborenen bzw. die Eltern einen Wickelrucksack mit Babyutensilien.

Der Rechnungsabschluss 2017 sowie der 1. Nachtragsvoranschlag 2018 wurden von Amt der Bgld. Landesregierung mit den vorgelegten Zahlen ohne Beanstandung zur Kenntnis genommen.

Die Bedarfserhebung und das erstellte Entwicklungskonzept gem. Bgld. Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz für das Kindergartenjahr 2019/2020 wurde beschlossen.

Das Projekt „Nachbarschafts-HILFE PLUS“ wird gemäß Gemeinderatsbeschluss auch 2019

Die entsprechenden Kaufverträge wurden im Gemeinderat beschlossen.

Der Teilbebauungsplan für die Gemeindebauplätze Gartensiedlung wurde geändert bzw. den jetzigen Gegebenheiten angepasst. Eine entsprechende Verordnung wurde im Gemeinderat beschlossen.

Die Jugendstartwohnungen in der Fabrikstraße 1 werden an Nico Hoffmann, 7344 Stooß bzw. Christina Herbst, 7344 Stooß vergeben.

Die Wohnung Alte Volksschule, Kirchengasse 3, Top 1, wird an Patrick Partl und Bernadett Keri, 7344 Stooß vergeben.



vom 18. Dezember 2018

In der Ried „Ponhutwiesen“ bzw. Ortsried Schulgasse werden Teilflächen in das Öffentliche Gut bzw. aus dem Öffentlichen Gut gewidmet. Die dazugehörigen Verordnungen wurden im Gemeinderat beschlossen.

Der Kindergarten Stoob wird ab 1.1.2019 als Betrieb gewerblicher Art geführt. Ein entsprechendes Organisationsstatut wurde im Gemeinderat beschlossen.

Aufgrund von ständigen Lärm-belästigungen im Bereich der Radlerrast in der Keramikstraße wurden im Gemeinderat entsprechende Maßnahmen bis hin zur Entfernung beraten.

Der Gemeinderat beschließt eine Resolution zur EU-Trinkwasser-richtlinie. Die Wasserversorgung zählt zur elementaren Daseinsvorsorge. In dieser Resolution wird die Bundesregierung aufgefordert die Wasserversorgung in

öffentlicher Hand zu stärken und gegen jegliche Liberalisierung einzutreten.

Der Voranschlag der Markt-gemeinde Stoob Infrastruktur KG für 2019 wurde genehmigt. Hierfür sind Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 48.300€ vorgesehen. Die Ausgaben sind für die laufenden Betriebskos-ten des Töpfermuseums sowie für Tilgungsraten veranschlagt.
Oberamtmann Jochen Krug

70 Jahre Steinbau Böhme

Am 7. September 1948 gründete der damals 28-jährige Hans Böhme, der 1947 aus russischer Gefangenschaft heimkehrt war, den Betrieb „Handel mit Grabsteinen“. Mit einem sogenannten Waffenrad und seinem Werkzeug im Rucksack besichtigte er gemeinsam mit seiner Frau Hildegard alle Friedhöfe im Bezirk,

Besatzung in Wien wurde zu einem LKW umgebaut. Das robuste Fahrzeug konnte von der Stoober Feuerwehr später auch als Feuerwehrauto genutzt werden.

In den folgenden Jahren wurde in Baulichkeiten und Maschinen investiert und der Betrieb 1957 auf „Kunststreinerzeugung“ ausge-

samt mit seiner Gattin Stefanie den Betrieb weiter.

Stufen sowie Platten aus Natur- und Kunststein wurden neben Friedhofsarbeiten aller Art von qualifizierten Facharbeitern gefertigt.

Seit 2004 führt Steinmetzmeister Hans Christian Böhme den Betrieb selbstständig.



Hans Böhme, Johann Böhme und Christian Böhme (Fotos Böhme)

um Aufträge einzubringen. Die ersten beiden großen Aufträge waren das „Russendenkmal“ in Oberpullendorf und in Mattersburg. 1951 wurde dann auch das erste Fahrzeug gekauft, ein „Dodge“ von der amerikanischen

baut erweitert.

In der Zeit von 1968 bis 1980 wurde das Unternehmen als Familienbetrieb „Hans Böhme & Sohn“ geführt. Hans Böhme sen. trat 1980 in den Ruhestand und sein Sohn Johann führte gemein-

Die gute Auftragslage und das Engagement aller Mitarbeiter ermöglichten den Weiterausbau des Betriebes. Modernes Know-How in Verbindung mit althergebrachter Handwerkskunst wird bei der Denkmal-

pfllege, im Wohn- und Gartenbereich und bei Sonderanfertigungen angewandt. Ein konzessionierter Steinmetzmeisterbetrieb, der seit drei Generationen der Tradition der Steinmetzmeister treu bleibt.



Das Stoober Biri Projekt

Streuobst-Verwertung im Biri - vom Biri-Saftpressen bis zum Verarbeitungskurs

Die Aktivitäten im Projekt „Streuobst-Verwertung am Noplerberg-Biri“ sind gut angelaufen. Die Press-Aktion im September war ein voller Erfolg: Alle Obstbaum-Besitzer waren eingeladen, ihre Äpfel und Birnen zur Sammelstelle zu bringen. Das Obst wurde zur Presserei Winkler in Ungerbach gebracht und dort zu köstlichem Apfelsaft verarbeitet.



Erfolgreiche Aktion

- Es wurden 6.630 kg Obst übernommen
- Daraus wurden 4.260 Liter Apfelsaft hergestellt, das entspricht 852 Bag-in-Box zu je 5 Litern
- Insgesamt 42 „Obst-Lieferanten“ haben sich beteiligt, auch die Volksschule und die NMS genießen nun den Biri-Saft!

Biri-Veranstaltungen 2019

Jetzt im Winter startet ein vielfältiges, interessantes Kurs- und Veranstaltungsprogramm. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen! Im Mittelpunkt steht immer die Verwertung von Biri-Obst:

Feber 2019:

Biri-Produkte-Austausch

Was wird aus Biri-Obst hergestellt? Alles, was es jetzt schon gibt, soll gezeigt und gegenseitig verkostet werden können: Saft, Schnaps, Honig, Kuchen, Kräuter, Chutney, ...

Eingeladen sind all jene, die kulinarische Köstlichkeiten herstellen sowie jene, die neugierig sind!

März 2019:

Obstbaum-Pflanzung

Rund 100 Bäume werden ausgegeben. Mitsamt einer Anleitung, wie die Pflanzung fachgerecht erfolgt und welche Jungbaumpflege sinnvoll ist. Wer Obstbäu-

me erwerben und im Biri auspflanzen möchte, soll sich bitte im Gemeindeamt melden.

April 2019:

Obstbäume veredeln

Wie kann ich eine wohlschmeckende Sorte von einem alten Baum auf einen jungen Baum „veredeln“? Diese Frage wird in einem Workshop geklärt.

Juni 2019:

Verarbeitung von Kirschen

Welche Kirscharten gibt es im Biri? Was kann ich mit Kirschen machen?

Der Praxis-Tag wird in der Küche der NMS stattfinden. Bitte nehmen Sie eigene Kirschen mit. Gemeinsam werden wir viele Köstlichkeiten daraus zaubern!

September 2019: Verarbeitung von Zwetschken und Birnen

Welche Birnen- und Zwetschkenarten gibt es im Biri? Was kann ich mit dem Obst machen? Der

Praxis-Tag wird in der Küche der NMS stattfinden. Bitte nehmen Sie eigene Zwetschken und Birnen mit. Gemeinsam werden wir viele Köstlichkeiten daraus zaubern!

Oktober 2019:

Biri-Press-Aktion

Auch im Herbst 2019 wird wieder eine Press-Aktion zur Herstellung von köstlichem Biri-Saft organisieren. Und vielleicht machen wir nicht nur Apfelsaft, sondern auch andere gute Tröpferl, z.B. Cider ...

November 2019:

Schnaps verkosten

Wie erkenne ich die Qualität von Streuobst-Bränden und Streuobst-Likören Wie verkoste ich „richtig“?

Wenn Sie sich für eine Veranstaltung interessieren, melden Sie sich bitte bei der Gemeinde.



Weitere Aktivitäten im Biri

Es ist vielen bei einem Spaziergang im Biri aufgefallen: Die Mistel, eine Schmarotzepflanze, breitet sich im Biri immer mehr aus. Sie schädigt und schwächt die Bäume. Im heurigen Winter wollen wir die Aktion „Mistel-Entfernung“ organisieren. Es soll eine gemeinsame Aktion sein, bei der mehrere Leute dabei sind. Wer gut mit der Motorsäge umgehen kann, ist herzlich eingeladen! Ein Fachmann wird die Aktion leiten.

Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben, Interessierte bitten wir sich am Gemeindevorstand zu melden. Für eine gute Jause ist gesorgt!

Die Gemeinde und der Obstbauverein freuen sich auf eine rege Teilnahme an den Angeboten und Aktivitäten. Wir erhalten damit ein wunderschönes Stück Kulturlandschaft, und produzieren gleichzeitig regionale, qualitätsvolle Lebensmittel!

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

LE 14-20

LAND
BURGENLAND



Landesministerium für
Landwirtschaft, Regionalentwicklung
und Tourismus



Verleihung des Heinrich-Klang-Preises 2018

Die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Wien hat am 21. November feierlich die

zehn besten Studierenden des Studienjahres 2017/18 geehrt. Unter 674 AbsolventInnen wurde der Preis auch an Sarah Stutzenstein verliehen. Wir gratulieren zu dieser großartigen Leistung!



Die neue Herausforderung der Jugend!

Junge Leute sind glücklich unbeschwert und haben unbegrenzte Möglichkeiten vor sich. Diesem Klischee widerspricht die Realität.



Unsere Jugend wird mit ständig neuen Herausforderungen konfrontiert. Der Umgang mit der virtuellen Welt der sozialen Medien kann zu Problemen führen. Pubertierende befinden sich in einem körperlichen, psychischen und sozialen Umbruch. Nicht wenige reagieren mit Ängsten und sozialem Rückzug. Und hier bietet die virtuelle Welt den vermeintlich perfekte Ausweg. Facebook-Freunde ersetzen soziale Kontakte. Kommunikation ist möglich, ohne viel von sich preiszugeben. Man erschafft einen Avatar, der alles kann, nur nicht soziale Kompetenzen erlernen. Wenn sich Jugendliche in der Schule oder zu Hause massiv isolieren, ist dies ein Alarmsignal. Leider werden die sozialen Netzwerke immer öfter zum Schauplatz von Fake News und Mobbing. Die vermeintliche Anonymität wird feige ausgenutzt um andere bloßzustellen, zu verletzen und wegen Herkunft und Makel auszugrenzen. STARK sind die Freunde, die sich aktiv vor ein Mobbingopfer stellen und nicht untätig zuschauen. Wer sich alleingelassen fühlt sollte unbedingt Hilfe bei Eltern, Vertrauenslehrern oder auch Psychologen suchen. Die Förderung von Teamarbeit in der Schule oder die Zusammengehörigkeit in Teamsportarten fördert die sozialen Kompetenzen. Ein Miteinander kann mehr bewegen und stärkt das Selbstbewusstsein.

Auch Eltern stehen in der Verantwortung. Sie sollen ihren Heranwachsenden Regeln beibringen, Grenzen setzen - und durchsetzen, auch wenn es dadurch Konflikte gibt. Grenzen geben Halt und Sicherheit, und Reibereien und Diskussionen im Elternhaus sind ein wichtiges Training fürs Leben. Wenn Eltern ihren Kindern etwas zutrauen, ihnen vertrauen, dann wachsen selbstbewusste, verantwortungsvolle Erwachsene heran.

Dr. Gabriele Rother



100 Jahre Republik Österreich 1918 - 2018

2018 begeht Österreich den 100. Jahrestag der Gründung der Republik.

Am 9. November fand in allen burgenländischen Schulen der Festakt "100 Jahre Republik – 100 Jahre Leben" statt. Dazu sahen sich die Jugendlichen eine rund 30-minütige Internet-Live-

übertragung aus dem ORF Landesstudio in Eisenstadt mit den Festreden von Landeshauptmann Hans Niessl und Bundespräsident a.D. Dr. Heinz Fischer an. Schon im Vorfeld beschäftigten sie sich mit dem Thema. Ihre gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse dokumentierten sie in einer Ausstellung im ersten Stock der Schule.



Friedensplakatwettbewerb

„Freundlichkeit zählt“ lautet das Motto des heurigen Friedensplakatwettbewerbs. Im Beisein von Lions-Koordinator Johann Janits wurden von einer Experten-Jury die Schulsieger ermittelt.

- 1.: Konstantin Kurunczi
- 2.: Marisa Boje, Tina Mateova
- 3.: Leona Rathmanner, Sara Schunerits



Lesefest

Am 13. Dezember beginnen die Schülerinnen und Schüler der NMS das Lesefest. Mit Liedern, Sketches, Tänzen und Gedichten über Toleranz begeisterten sie das zahlreich anwesende Publikum. Der Elternverein sorgte für die Verpflegung.



Katholisches Herbstfest



Evangelische Adventjause



G'sunde Jaus'n



Einmal im Monat bereiten die Eltern unserer Volksschulkindern eine „gesunde Jause“ zu. Es gab bunte Gemüsesticks mit einem Jogurt-Dip,

Schnittlauch- und Butterbrote. Alles wurde bis auf den letzten Bissen weggegessen - köstlich! Danke an die Eltern – das ist jedes Mal ein Hit.

Die Biobäuerin war wieder da

„Erdäpfel“ waren diesmal das Thema der Biobäuerin. Neben der Geschichte der Kartoffel und ihren zahlreichen Verwendungsmöglichkeiten produzierten die Kinder Kartoffelfiguren. Das Highlight waren aber die selbst geschnittenen Kartoffelscheiben, gekocht und mit Sauce – das war ein Genuss.



Wie kommt der Saft aus dem Apfel?



Fleißig wurden im Biri die Äpfel gesammelt und der eine oder andere auch gegessen. Was aber geschieht mit dem Rest? Viele fleißige Hände schnitten die Äpfel in kleinere Teile, verarbeiteten diese mit der Maschine. Diese Maische gaben die Kinder dann in eine Presse und am unteren Ende kam süßer, köstlicher Apfelsaft heraus. Aber auch der Presskuchen war nicht zu verachten.

Pensionistenweihnachtsfeier

Die Damen der SPÖ-Stoob um Gemeinderätin Bettina Koller organisierten auch heuer wieder eine perfekte Pensionistenweihnachtsfeier. Es gab für alle BesucherInnen Kaffee und Kuchen und ein kleines Geschenk und die Volksschulkinder begeisterten mit einem schönen Theaterspiel.





Wenn der Nikolaus von Haus zu Haus geht, dann vergißt er natürlich niemals auf seine größten Fans im Kindergarten in Stoober. Und natürlich hat er auch für alle ein kleines Geschenk mit.

Auch heuer wieder besuchten die Kindergartenkinder die Seniorinnen und Senioren im Pflegeheim um da ihr kleines Laternenstück aufzuführen. Das ist eine Freude für Alt und Jung.



Kochworkshop für kleine und große Kochfreu(n)de

Am 29. September lud die junge Stoober Diätologin Kristina Keresztesi BSc Volksschulkinder und ihre Eltern zum gemeinsamen Kochworkshop in die neue Küche der NMS Stoober. Ziel war, allen Beteiligten die Freude am schmackhaften und gesunden Kochen zu vermitteln, was zu 100 Prozent gelang.



Ehrenzeichenverleihung 2018

Am 11. November wurde im Kulturzentrum Eisenstadt verdienten Persönlichkeiten von LH Hans Niessl das Verdienstkreuz des



Land Burgenland verliehen. Bereits zum zweiten Mal wurde das Ehrenzeichen Josef Stibi überreicht. Er widmet sich, neben zahlreichen freiwilligen Helfern, dem Projekt am Kirchberg und es ist ihm ein großes Anliegen, das Stoober Biri, welches bereits zum Landschaftsschutzgebiet erklärt wurde, der Nachwelt zu erhalten. Martin Moors wurde das Verdienstkreuz des Landes Burgenland für seinen unermüdligen Einsatz für seine Kol-

legen als Betriebsratsvorsitzender von Alu Sommer bzw. als Mitglied des Landesvorstandes der Produktionsgewerkschaft (PRO-GE) verliehen.

Herzliche Gratulation zu dieser Auszeichnung!



Ehrenurkunden für Vereine

Stellvertretend wurde den Obmännern des ASKÖ Stoober, ASKÖ Tennisclub Stoober, ASKÖ Dartverein Stoober sowie den Naturfreunden Stoober im Jahr des Ehrenamtes eine Ehrenurkunde von ASKÖ Landesvorstandsmitglied Peter Heger überreicht.



Ausflug der Stoober Pensionisten

Abwechslungsreicher Wien-Tag

Die Stoober Pensionistinnen und Pensionisten besuchten am 28. november Christkindlmärkte in der Wiener Innenstadt. Danach gab es eine Führung in der Hof-

burg mit Besichtigung der aktuellen Parlamentsräumlichkeiten. Zum Abschluß der Tour empfing die Präsidentin des österreichischen Bundesrates Inge Posch-Gruska die Stoober Delegation

mit Bgm. Bruno Stutzenstein an der Spitze und informierte über das aktuelle Geschehen im Bundesrat und die Vorhaben in ihrer Präsidentschaft. *Foto: Parlamentsdirektion/Johannes Zinner*



Nachbarschaftshilfe PLUS Heuriger

Es gibt wieder Positives zu berichten. Unser Projekt ist vom ORF und dem Land Burgenland anlässlich des „Jahres des Ehrenamts - 2018“ ausgezeichnet worden.

Zwei unserer lieben Ehrenamtlichen und die Büro-Mitarbeiterinnen wurden als Vertreterinnen der Initiative vom ORF zur Gala nach Eisenstadt eingeladen, weil sie sich für zwei Beiträge anlässlich der Serie "Helfen mit Herz" zur Verfügung gestellt hatten. Die erhaltene Urkunde von ORF und Land Burgenland gebührt natürlich allen unseren Ehrenamtlichen als Dankeschön für ihr unermüdliches Engagement.

In Stoob haben 2018 unsere 13 Ehrenamtlichen knapp 450 Stunden ihrer Zeit unseren

Mitbürgern und Mitbürgerinnen geschenkt.

In drei Schritten soziale Dienste in Anspruch nehmen:

1. Schritt: Kontaktieren Sie die Büromitarbeiterin Regina Leopold - telefonisch oder persönlich - und teilen Sie mit, welchen sozialen Dienst Sie in Anspruch nehmen wollen.
2. Schritt: Regina Leopold sucht eine ehrenamtliche Mitarbeiterin oder einen ehrenamtlichen Mitarbeiter, der/die Zeit hat und den Einsatz übernimmt.
3. Schritt: Regina Leopold nimmt mit Ihnen Kontakt auf und fixiert den Termin mit Ihnen.



Zitat einer Bürgerin, die bereits Nachbarschaftshilfe Plus in Anspruch genommen hat: „Krank sein ist um Vieles leichter, wenn man weiß, dass es Euch gibt.“

Bei Interesse an den sozialen Diensten oder an der ehrenamtlichen Mitarbeit bei Nachbarschaftshilfe PLUS ist Regina Leopold sehr gerne für Sie da. Am Dienstag und Donnerstag von 8 bis 10 Uhr persönlich am Gemeindeamt sowie telefonisch: 0680 / 111 05 24

stoob@nachbarschaftshilfeplus.at



Die lange Nacht der Museen

Das Töpfermuseum Stoob machte natürlich auch heuer wieder bei der ORF-Initiative „Lange Nacht der Museen“ mit. Am Abend und in der Nacht des 6. Oktobers führte Töpfermeister Günther Hoffmann durchs Museum, Töpfer Hans begeisterte mit Raku-Brand, Weiss Rudi kochte Gulasch, es gab Getränke, ...



Die Tradition lebt

Sieben Mädchen und ein Bub im Volksschulalter machten sich auch heuer wieder am Krampusstag auf, aber nicht um Angst und Schrecken zu verbreiten. Ganz im Gegenteil, jeder wurde beschenkt. Und als Dankeschön gab es ein Lied für die Spenden, die man erhielt. 120€ konnten danach an die Caritas „Schenken mit Sinn“ überwiesen werden.



Naturfreunde

Generalversammlung

Am 30. November fand die Generalversammlung der Naturfreunde Stoob statt. Dabei fand die Neuwahl des Vorstandes statt. Obmann, Obmann-Stellvertreter und Kassier wurden in ihrer Funktion bestätigt. Neu in den Vorstand wurden Sylvia Bauer

als Schriftführerin und Melanie Tanzer-Wohlmuth als Referentin für Öffentlichkeitsarbeit gewählt.

Anfang des Jahres 2019 ist ein Schitag geplant. Ebenso wurde die Teilnahme am Faschingsumzug beschlossen und es soll eine Frühjahrswanderung stattfinden.

Wir wünschen Obmann Klaus Reingruber und seinem Team weiterhin viel Erfolg für die nächsten Jahre.

Inwendig warm

Am 15.12. wärmten die Naturfreunde die Menschen mit Glühwein und Kästn.



Feuerwehr

Einsätze

Beim Feuerwehrausflug am 1. und 2. September standen der Besuch des Gaudiparks in Zahling sowie des Uhdlerfestes in Eltendorf und die Be-

sichtigung von Burg Güssing auf dem Programm.

Am 20. Oktober nahm ein Atemschutztrupp der FF Stoob an der Atemschutzleistungsprüfung in Weppersdorf teil und erreichten das Abzeichen in Bronze.

Die Abschnittsübung des Feuerwehrabschnitt 3 wurde am 3. November in der Keramikschule in Stoob

abgehalten. 10 Feuerwehren des Abschnitt 3 / Bezirk Oberpullendorf und Rotes Kreuz nahmen an dieser Übung teil. Es waren 120 Feuerwehrmänner und -frauen und 5 Sanitäter vom Roten Kreuz beteiligt.

Am 24. November absolvierten die Mitglieder Tatjana Stifter, Nathalie Stifter, Stefan Tremmel, Christian Koller, Maximilian Sebestyen und Alexander Schreiner das Funkleistungsabzeichen in Bronze im Landesfeuerwehrkommando Burgenland in Eisenstadt.



Einsätze

1.9.2018: Brand nach Blitzschlag am Güterweg Stoob - Unterfrauenhaid
4.9. Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall am Güterweg

Richtung Unterfrauenhaid
4.10. Alarmierung nach Brandverdacht im Stiegenhaus einer Wohnhausanlage
10.11 Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall am Güterweg Richtung Unterfrauenhaid

Termine

23. Dezember 2018:
Friedenslicht, 17 - 19 Uhr
im Feuerwehrhaus



Sammeln für die Pannonische Tafel

Tina, Lea, Bettina, Jana und Anja haben haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel für die Pannonische Tafel gesammelt, die an bedürftige Menschen weitergegeben werden. Wir danken den fleißigen Mädchen, den Filialen von Hofer und Billa in Stoober-Süd und all denen, die uns großzügig unterstützt haben, ganz herzlich!



Stoobar Bauernmarkt - jeden 3. Samstag im Monat

Während die Supermärkte ihre Waren quer durch Europa und teils rund um die ganze Welt kutschieren und dabei jede Menge CO2 produzieren, ist die Ware am Stoobar Bauernmarkt in unserer Region gewachsen und wurde hier produziert. Frisches Gemüse, Wurst- und Fleischwaren vom örtlichen Fleischhauer, Honig, Schnaps, Apfelsaft aus dem Stoobar Biri.

Leute, geht's hin und kauft's ein - jeden 3. Samstag im Monat auf dem Stoobar Hauptplatz.



Sie haben Termine oder Informationen, die Sie gerne veröffentlichen möchten? Bitte geben Sie sie der Redaktion bekannt:

Klaus Wukovits, Tel.: 0664 2211 907,
Mail: agentur@nickart.at

Impressum: Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Stoob. Für den Inhalt verantwortlich: Markus Schrödl, Bettina Treiber und Klaus Wukovits. Redaktion und Satz: NICKART; Tel.: 0664 / 22 11 907; Mail: agentur@nickart.at; Kontaktanschrift: Gemeindeamt Stoob, Hauptstraße 72, Tel.: 02612 42436.

Veranstungskalender

In der Beilage dieser Ausgabe des Stoobar Putzers finden Sie den Veranstaltungskalender für das Jahr 2019.

Sollte dieser jedoch fehlen oder falls Sie noch zusätzliche Exemplare brauchen: Am Infostand beim Gemeindeamt liegen diese abholbereit für Sie auf.



Yoga in Stoob

Yoga macht Spaß und fördert die Gesundheit. Verspannungen lösen sich, die körpereigenen Abwehrkräfte werden gestärkt und das Immunsystem stimuliert.

Yoga ist für jeden möglich.

Start: Donnerstag, 10. Jänner 2019, 18:00 – 19:30 Uhr, in

der Volksschule Stoob.

Trainerin: Heidi Drucker, Yogatrainerin, Gesundheitsyoga.

Kosten: 6er Block 72€. Jede Einheit wird von der Gemeinde Stoob mit 2€ gefördert.

Anmeldung: 0664 / 280 28 18 oder heidi.drucker@aon.at



Weitere Trainingsmöglichkeiten in den Stoober Schulen

Faszien-Training

Montag, 18:00 Uhr, Turnsaal der Volksschule

Pilates

Montag, 19:00 Uhr, Turnsaal der Volksschule Stoob
Anmeldung erforderlich

Aktive Bewegung für Körper & Geist

Dienstag, 18:00 - 19:30 Uhr, in der Aula der NMS

Hopsi Hopper (3 – 6 Jahre)

Mittwoch, 15:00 – 16:00 Uhr, im Turnsaal der VS

Hopsi Hopper (6 – 10 Jahre)

Mittwoch, 16:00 – 17:00 Uhr, im Turnsaal der VS

Fun Aerobic & Dance (10 – 14 Jahre)

Mittwoch, 17:15 – 18:15 Uhr, im Turnsaal der NMS

Aerobic

Mittwoch, 18:30 – 19:30 Uhr, im Turnsaal der NMS

Body Workout

Mittwoch, 18:30 - 19:30 Uhr im Turnsaal der Volksschule

Polzeilandesmeisterschaften in Stoob

Am 5. Oktober fanden in Stoob die Burgenländischen Polzeilandesmeisterschaften im Straßenlauf über 5,5 km statt. 2 Runden um das Rückhaltebecken waren zu bewältigen. Es gingen auch Stoober bei dem Heimrennen an den Start: Markus Schunerits als Mitveranstalter und die LMBler Matthias Blecha und Hermann "Marathon" Hotwagner.

Gleich zu Beginn des Rennens setzte sich Matthias Blecha gemeinsam mit Phillip Wagner und Markus Schunerits vom Feld ab. Das Spitzen-

trio hielt das Tempo sehr hoch und dominierte das Rennen von vorne. Am letzten Renn-



kilometer verschärfte Matthias Blecha das Tempo und holte sich in 20'34 den Gesamtsieg klar vor Phillip Wagner (20'54) und Markus Schunerits (21'37),

der mit deutlichem Abstand Polzeilandesmeister im Straßenlauf wurde. Auch Hermann Hotwagner lief ein starkes Rennen und war mit seinem Platz im vorderen Mittelfeld sehr zufrieden.



Geburten

Jasmin und Maximilian Köp-
pel, Graben 9, wurde am 2.
Oktober 2018 eine Tochter na-
mens Pauline geboren.

Raphaela Fuchs und Thomas
Steurer, Am Anger 13/7, wur-
de am 17. Oktober 2018 eine
Tochter namens Valentina ge-
boren.

Birgit und Andreas Weiss,
Hauptstraße 50, wurde am 20.
November 2018 eine Tochter
Laura Sarah geboren.

Julia Landauer und Christian
Toth, Am Anger 13/14, wurde
am 4. Dezember ein Sohn na-
mens Mateo geboren.

Hochzeiten

Dionis Sahiti und Albina
Thaqi, Neugasse 22, haben am
8. Oktober geheiratet.

Martin Wukovits und Tanja Supper,
Kirchengasse 4, haben am 1. De-
zember geheiratet.

Jubiläen

Anna Binder, Fabrikstraße 13, feiert
am 5. Jänner ihren 90. Geburtstag.

Alfred Pinter, Hauptstraße 13a, feiert
am 8. Feber seinen 90. Geburts-
tag.

Karoline Gnadlinger, Wiesengasse
11/2, feiert am 15. Februar ihren 99.
Geburtstag (und ist somit die älteste
Stooblerin).

Susanne Felber, Hauptstraße 30,
feiert am 19. Februar ihren 95. Ge-
burtstag.

Gnadenhochzeit

Josefine und Josef Hausner, Am
Anger 6, feierten am 6. Dezember
2018 die Gnadenhochzeit (sie sind
also seit 70 Jahren miteinander ver-
heiratet).

Sterbefälle

Wilhelm Hoffmann, Kirchen-
gasse 22, ist am 22. September
im 70. Lebensjahr gestorben.

Ernst Säckl, Rauchgasse 34/2/9,
Wien, ist am 28. Oktober im 85.
Lebensjahr gestorben.

VERANSTALTUNGEN

DEZEMBER 2018

Mi.26.12. Übergabe der
Zunfttruhe, Stoobler Töpfer

JÄNNER 2019

Sa.12.1. **Arbeiterball**, SPÖ,
im Stooblerhof

Sa.26.1. **Sängerball**, GV Ein-
tracht Stoob, im Stooblerhof

FEBER

Fr.1.2. **Musicalfahrt**, SPÖ,
nach Wien

Fr.1.+Sa.2.2. **Dorfsautanz**,
ÖVP, im Gasthof zum Ignaz

So.17.2. **Faschings- / Pensio-
nistenkränzchen**, SPÖ-Pen-
sionistenverband, im
Stooblerhof

So.24.2. **Blutspendeaktion**,
Rotes Kreuz, im Feuerwehr-
haus

So.24.2. **Kindermaskenball**,
SPÖ, im Stooblerhof

MÄRZ

Sa.2.3. **Feuerwehrball**, FF-
Stoob, im Stooblerhof

So.3.3. **Faschingsumzug**,
Stoobler Jugend - Start GH
Binder, Fabrikstraße

APRIL

Sa.6.4. **Flurreinigung**, Ver-
schönerungsverein, Natur-
freunde und Gemeinde
Stoob

Sa.20.4. **Ostereiersuche**, ÖVP

Sa.20.4. **Osterfeuer**, Stoobler
Jugend

Rätsellösung

Sie haben es natürlich gleich gewusst, oder?

Seit Kurzem gibt
es einen Bereich
für Urnengräber am
Stoobler Friedhof.
Nähere Informati-
onen dazu erhalten
Sie am Gemeindeg-
emeindeamt bzw. beim Stein-
metzbetrieb Böhme
in Stoob.

Im Frühjahr wird der
Platz noch bepflanzt.

